

BESCHLUSSVORLAGE



Vorlagen Nr: 10/1494/2023

Verantwortung: Kleiner, Benedikt

Wahl eines Gemeinderatsmitglieds zur Vereidigung und Verpflichtung des neuen Bürgermeisters

Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr.	am	Öffentlichkeitsstatus	Ergebnis
Gemeinderat	12.07.2023	öffentlich	Entscheidung

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Gemeinderat möge im Wege der Wahl über den Vorschlag der Fraktionen eines Gemeinderatsmitglieds zur Verpflichtung von Bürgermeister Björn Kornmüller- Vorschlag Roland Rädle, 1. Stv. Bürgermeister- befinden.

Finanzielle Auswirkungen:

ja <input type="checkbox"/> (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein <input type="checkbox"/> (dann keine weiteren Eintragungen)			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch kommunalen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeinsparungen)
Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen)			
Agenda	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Durchgeführt am	

Vermerk der Verwaltung:

Abstimmung	Ja:	Nein:	Enthaltung:
Sonstiges:			

Sachverhalt:

Bei der Bürgermeisterwahl am 30. April 2023 hat der Bewerber Björn Kornmüller mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt. Einsprüche gegen die Wahl wurden bei der Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Karlsruhe – nicht erhoben.

Der Wahlprüfungsbescheid ging der Gemeinde Karlsbad am 17.05.2023 zu. Die Wahlprüfung führte zu keinen wesentlichen Beanstandungen, sodass die Wahl rechtskräftig ist.

Der gewählte Bürgermeister Björn Kornmüller ist nun in sein Amt einzuführen und gemäß § 42 Absatz 6 GemO zu verpflichten.

Die Verpflichtung im Namen des Gemeinderates ist von einem vom Gemeinderat aus seiner Mitte zu wählendem Mitglied vorzunehmen. Für diese Wahl gilt § 37 Absatz 7 GemO, gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat.

Seitens der Fraktionen des Gemeinderates wurde Herr Roland Rädle, 1. Stv. Bürgermeister für die Wahl und Verpflichtung vorgeschlagen

Anlagenverzeichnis: